

ATLOC Logistics geht weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung

Adlkofen, 6.6.2017. Die Spedition ATLOC Logistics verbessert mit dem Einsatz der Telematiksoftware der SPEDION GmbH ihre Arbeitsabläufe und ermöglicht durch das Transportmanagementsystem der LIS Logistische Informationssysteme AG ihren Kunden die Nachverfolgung von Sendungen im Stückgutversand.

Die mittelständische Spedition mit Sitz im niederbayerischen Adlkofen bei Landshut investiert in die weitere Digitalisierung ihrer Speditionsvorgänge. Mitte des Jahres stellt ATLOC Logistics dafür sowohl sein Transportmanagementsystem als auch seine Telematiksoftware um.

In der Kooperation mit den Firmen LIS Logistische Informationssysteme AG und SPEDION GmbH sieht Mathias Durchdenwald, Geschäftsführer von ATLOC Logistics, einen großen Vorteil für Mitarbeiter und Kunden: „Der Einsatz der beiden Systeme ermöglicht uns eine schnellere Abwicklung der Aufträge und durch die Sendungsverfolgung größere Transparenz für unsere Kunden.“

Die beiden Programme WinSped® und WebSped® der Firma LIS Logistische Informationssysteme AG unterstützen die Mitarbeiter von ATLOC Logistics bei der Frachtabwicklung und ermöglichen den Kunden die Online-Auftragserfassung und die Sendungsverfolgung durch Tracking und Tracing-Funktionen.

Salih Cil, Leiter der Niederlassung Süd in Memmingen, die ATLOC Logistics bei der Umsetzung betreut, hebt dabei besonders das mehrstufige Sicherheitssystem hervor, das gewährleistet, dass der Anwender nur Zugriff auf Daten erhält, die seiner Berechtigungsstufe entsprechen.



Die Flotte von ATLOC Logistics ist über Tablets an das neue Telematiksystem angeschlossen

Das innovative Telematiksystem der SPEDION GmbH kommt bei der Verwaltung, Planung und Steuerung des Fuhrparks von ATLOC Logistics zum Einsatz. Es vereinfacht u.a. die Kommunikation zwischen Disposition und Fahrer, ermöglicht eine minutengenaue Ermittlung des Ankunftsstermins und gibt einen Überblick über Lenk- und Ruhezeiten.

Seit Herbst 2016 verknüpft die SPEDION App die Funktion „erwartete Ankunftszeit laut Navi (ETA)“ unter Berücksichtigung der aktuellen Verkehrslage mit den „tatsächlichen Lenk- und Ruhezeiten (LRZ)“. „In einem ersten Schritt waren schon die Berechnung des Ankunftszeitpunkts oder die automatisch berechneten Lenk- und Ruhezeiten eine enorme Vereinfachung“, erklärt SPEDION-Geschäftsführer Günter Englert. „Mit der Verbindung dieser beiden Funktionen sind Disponent und Fahrer jetzt exakt über den Status der Lieferung, die voraussichtliche Ankunftszeit des Fahrzeugs und über eventuelle Verzögerungen informiert.“

Über ATLOC Logistics

ATLOC Logistics ist ein internationaler Logistikdienstleister mit Schwerpunkt in Niederbayern, Deutschland und Osteuropa. Über eine eigene Flotte, das Stückgutnetzwerk ILN sowie Kooperationspartner in der Türkei und den Niederlanden wickelt ATLOC Logistics europaweit Transporte ab.

ATLOC Logistics wurde 2003 gegründet und zählt an seinen drei Standorten Adlkofen (Niederbayern) und Biatorbágy (Ungarn) und Dunajská Streda insgesamt 40 Mitarbeiter.

Kontakt ATLOC Logistics:

Manuela Scharf
manuela.scharf@atloc.de

ATLOC Roider GmbH
Ziegelbreite 2
84166 Adlkofen

Tel.: +49/8707/9398-0
Fax: +49/8707/9398-25

Kontakt LIS Logistische Informationssysteme AG:

Salih Cil
scil@lis.eu

Niederlassung Süd
LIS Logistische Informationssysteme AG
Buxacher Str. 10
87700 Memmingen

Tel.: +49/2571/929-249
Fax: +49/2571/929-260

Kontakt SPEDION GmbH:

Antje Efkes
a.efkes@spedion.de

SPEDION GmbH
Industriestraße 7
63829 Krombach

Tel.: +49/7551/947 7700